

Fragen zur schriftlichen Prüfung zum Systembetreuer §74 ZLPV

Frage 1: In welchem Schein wird die Packberechtigung entsprechend §74 ZLPV eingetragen?

- a) PPL/CPL
- b) Fallschirmspringerschein
- c) Wartschein
- d) Packbuch

Frage 2: Welche Tätigkeiten darf der Systembetreuer nach §74 ZLPV ausüben?

- a) Stückprüfungen
- b) Hauptfallschirme packen
- c) Alle Reparaturen
- d) Tätigkeiten für die die fachliche Befähigung nachgewiesen wurde

Frage 3: Wie viele Packungen sind für die Aufrechterhaltung der Systembetreuerberechtigung §74 ZLPV notwendig?

- a) 25 Packungen von Fallschirmen welche nicht Hauptfallschirm sind in den letzten 24 Monaten
- b) 20 Packungen in 12 Monaten oder 50 Packungen in zwei Jahren, egal welcher Type
- c) Besuch der SiTa reicht aus um die Berechtigung aufrecht zu halten
- d) Alle Packnachweise sind zur Genehmigung an den AeroClub zu senden

Frage 4: Was wird durch den LTH31A geregelt?

- a) Die Lebensdauer von synthetischen Geweben und Fallschirmen
- b) Packfrist Rettungs-/Reservefallschirme
- c) Lufttüchtigkeit gem. NAS 804
- d) Die Packfrist von Haupt-/Reservefallschirmen

Frage 5: Wo ist geregelt, dass bei Tandemfallschirmsystemen hinsichtlich der einzelnen Komponenten und des Einbaus von Teilen die Herstelleranweisungen verbindlich sind?

- a) LTH 58
- b) Herstellerhandbuch
- c) Zulassungsschein
- d) LTH 45

Frage 6: Wer ist für die Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit ihrer Fallschirme, der Aufzeichnung der Sprunghöhe und der Dokumentation durchgeführter Arbeiten gemäß LTH58 verantwortlich?

- a) Systembetreuer
- b) Nur Master und Seniorrigger oder äquivalent
- c) Der Luftfahrzeughalter
- d) Der Vereinsvorstand

Frage 7: Wer darf Systembetreueranwärter (§74 ZLPV) beim Packen beaufsichtigen und deren Packnachweis bestätigen?

- a) Das Manifest, sofern eine Einweisung vom Betriebsrat erfolgt ist
- b) Ausbildungsleiter
- c) Packer
- d) Systembetreuer nach §74 mit gültiger Berechtigung

Frage 8: Wie lange ist die Packfrist für **Rettungsgeräte** gemäß LTH31A?

- a) 180 Tage ab Zeitpunkt der ersten Inbetriebnahme
- b) Sofern der Hersteller nicht eine längere Packfrist angibt, höchstens 1 Jahr
- c) Unabhängig vom Hersteller darf ein Rettungsfallschirm maximal 120 Tage gepackt sein
- d) Rettungsgeräte 180 Tage, Rettungsfallschirme 365 Tage

Frage 9: Die Qualitätssicherung, sowie lückenlose Arbeit bei der Inspektion kann mit welcher Maßnahme am praktikabelsten erfüllt werden?

- a) Vier-Augen Prinzip gemäß QMH
- b) Checkliste
- c) Gemäß Herstellerangabe
- d) FAA Rigger Manual

Frage 10: Der Packnachweis ist mehrfach auszufüllen. Jeweils ein Packnachweis ergeht an wem?

- a) Halter, AeroClub
- b) Systembetreuer, Packhilfe
- c) Halter, Systembetreuer
- d) Dokumentation, BMF

Frage 11: Innerhalb von 24 Monaten war es nicht möglich die erforderlichen Arbeiten/Packungen nachzuweisen um die Systembetreuerberechtigung aufrecht zu halten. Da diese nun Ruht sind welche Maßnahmen notwendig?

- a) 25 Sprünge und Packen von Reservefallschirmen
- b) Besuch der Ausbildungsleitersitzung und der SiTa
- c) Nachweis durch Bestätigung eines zugelassenen Lehrganges
- d) Bestätigung des Lehreranwärterlehrganges und Technikvortrag bei der Prüfung

Frage 12: Was versteht man unter „Major“-Reparaturen?

- a) Die Reparatur darf nur durch einen Offizier durchgeführt werden.
- b) Wird diese Reparatur nicht ordnungsgemäß durchgeführt kann es zur Beeinträchtigung der Lufttuchtigkeit führen.
- c) Reparaturen dieser Art haben keinen Einfluss auf die Lufttuchtigkeit
- d) Die Reparatur muss in einem behördlich Genehmigtem Betrieb durchgeführt werden

Frage 13: Was versteht man unter „Minor“- Reparaturen?

- a) Alle Reparaturen welche nicht „Major“-Reparaturen sind
- b) Das Wechseln einer Steuerleine auf einem zugelassenem Fallschirm
- c) Eine minderwertige Reparatur welche durch einen Laien durchgeführt werden kann
- d) Reparaturen welche eine Bestätigung des Herstellers benötigen

Frage 14: Der Festigkeits-Pull-Test für PD Reserven wird folgendermaßen durchgeführt?

- a) Mit 2 Klammern, die je 1 Inch breit sind, in 4 Inch Abstand unter 40lbs Zug für 40 Sekunden
- b) Mit 2 Klammern, die je 2,5 Inch breit sind, in 3 Inch Abstand unter 30lbs Zug für 30 Sekunden
- c) Mit 2 Klammern, die je 1 Inch breit sind, in 3 Inch Abstand unter 30lbs Zug für 3 Sekunden
- d) Mit 2 Klammern, die je 3 Inch breit sind, in 4 Inch Abstand unter 40lbs Zug für 3 Sekunden

Frage 15: Die Pull Force am Reservegriff muss sich lt. PIA TS 135 in welchen Grenzen bewegen?

- a) Minimum 5kg, Maximum 22kg
- b) Minimum 3kg, Maximum 15kg
- c) Minimum 5yd, Maximum 22ft
- d) Minimum 5lbs, Maximum 22lbs

Frage 16: Wenn ein Container verplombt wird und der Hersteller keine Angaben über die Art der Verplombung macht, benutzt man rotes Siegelgarn und bringt ihn ausgehend vom Griff wo an?

- a) Am leichtest zugänglichem Pin
- b) Am ersten Pin
- c) An jedem Pin
- d) Am letztem Pin

Frage 17: Bei der Inspektion eines Gurtzeuges entdeckst du, dass der Reservegriff keinen CW0301-Aufkleber oder Markierung trägt. Was machst du?

- a) Nichts. Das ist egal, weil die Sicherheitsmitteilung SM040301 veraltet ist.
- b) Ich teste den Pin mit Test 1 oder Test 2 und markiere den Griff. Denn es gibt zu viele ältere Lagerbestände an Pinnen die noch nicht verarbeitet wurden und jetzt erst auf den Markt kommen.
- c) Wenn der Griff nagelneu ist brauche ich den Pin nicht zu testen. Ist das Gurtzeug aus 2004 oder älter dann teste ich mit Test 1 oder Test 2 und markiere den Griff.
- d) Der Aufkleber ist sicherlich nur abgegangen. Ich mache einen neuen Kleber auf den Griff

Frage 18: Die Kraft der Reservehilfschirmfeder wird zumeist gemessen bei Komprimieren auf?

- a) 3 Inch
- b) 5 cm außer beim Hersteller Mars
- c) 1 Inch
- d) 1 cm

Frage 19: Bei der Inspektion eines Reservegriffes stellst du fest, dass das Kabel eine gebrochene Litze hat. Was tust du?

- a) Ich packe das Fallschirmsystem erst, wenn ich den Griff gegen einen baugleichen Griff mit intaktem Kabel austauschen kann.
- b) Ich bestelle einen neuen Griff. Dann markiere ich den beschädigten Griff mit einem roten Label, packe einstweilen das System und informiere den Halter, dass er das System zum Austausch des Griffes vorbeibringen muss, wenn der neue Griff eingetroffen ist
- c) Ich markiere ich den beschädigten Griff mit einem roten Label, packe das System und vermerke auf der Packkarte, dass das System in Zukunft so gepackt werden muss, dass der Auszieh Widerstand (Pull-Force) um die Hälfte reduziert ist
- d) Ich entferne den CW0301-Aufkleber und packe das System

Frage 20: Beim Zusammenbau eines Systems kommt es zu einem Kompatibilitätsproblem zwischen Anweisungen des Fallschirmes und des Gurtzeug Herstellers. Welche Anweisungen haben größere Gewichtung?

- a) Die Anweisungen des Gurtzeugherstellers
- b) Keine der beiden
- c) Die Anweisungen des Kappenherstellers
- d) Es muss eine neue Zulassung durchgeführt werden

Frage 21: Was versteht man unter der englischen Bezeichnung „Confluence Wrap“ und welche Funktion hat es?

- a) Findet bei Fallschirmsystemen keine Anwendung
- b) Bezeichnet einen Gurt der um zwei oder mehrere Gurte gewickelt ist und verhindert das aufpoppen der Nähte bei Belastung entgegen der Längsrichtung des Gurtes.
- c) Bezeichnet die Verbindung zwischen Haupttragegurt und Reservebridle und hat die Funktion die Öffnung der Reserve zu beschleunigen
- d) Wird als Windel bezeichnet und verhindert das Verrutschen der Gurte beim Nähen

Frage 22: Wie wirkt sich eine laufzeitbedingte Änderung des „Linetrims“ auf die Flugeigenschaften aus?

- a) Die Öffnungen werden länger und die Flug/Flareeigenschaften werden schlechter
- b) Alle A-Leinen sind gleich lang
- c) Besseres Flare-Verhalten, Leinen verknoten nicht
- d) Ein veränderter Linetrim hat keine Auswirkung auf die Flugeigenschaften

Frage 23: Welche zwei Arten von Reservehilfsschirmfedern werden in der Regel verwendet?

- a) Ballon und Gaze
- b) Atypisch und Klassisch
- c) Statisch und Dynamisch
- d) Konisch und Zylindrisch

Frage 24: Was versteht man unter der Bezeichnung „Diaper“?

- a) Diaper ist das englische Wort für „Windel“
- b) Einen Diaper finden wir bei einigen Typen von Rettungsgeräten
- c) Ein Diaper stellt sicher, dass die Rundkappe des Rettungsgerätes sich erst dann mit Luft füllen kann, wenn die Fangleinen vollständig ausgeschlauft und gestreckt sind
- d) Alle Antworten sind richtig

Frage 25: Die passende **Große** des Reservecontainers ist wovon abhängig?

- a) Dem Volumen des Reserveschirmes
- b) Dem Packdruck des Gurtzeuges
- c) Der Fläche des Reserveschirmes
- d) Dem Hersteller des Reserveschirmes

Frage 26: Welches Nahtbild wird für die Gurtverbindung am großen Schlitzring üblicherweise verwendet?

- a) Bartack
- b) Zick-Zack Steppstich
- c) 4 Fach Doppelkant Naht
- d) 4-Punkt W-W Kasten-Naht

Frage 27: Was versteht man bei Rundkappenfallschirmen unter „Bias“-Konstruktion?

- a) Der Schirm wird aus zwei verschiedenen Materialien hergestellt.
- b) Neuartige Konstruktion wo die Bahnen in Blöcken angeordnet sind
- c) Die Schuss und Kettfäden des Gewebes sind 45Grad zur Mittellinie der Bahn angeordnet.
- d) Die Bahn ist aus einer einzigen Rolle ohne Schnitte vernäht

Frage 28: Die Öffnungssequenz bei einem „Pull-Out“ findet in welcher Reihenfolge statt?

- a) Container öffnet – Hilfschirm gelangt in den Luftstrom
- b) Hilfschirm öffnet Container
- c) Aufziehleine Streckt sich und Zieht Griff heraus
- d) Hilfschirm zieht an Container, durch ein „Release“ wird der Container geöffnet

Frage 29: Bei einem höheren Exit Gewicht steigt die Sinkrate, wie verhält sich der Gleitwinkel?

- a) Wird Größer
- b) Wird Kleiner
- c) Bleibt Gleich
- d) Keine Antwort ist Richtig

Frage 30: Beim Einbau eines „Rapid-Link“ –Karabiners zwischen Fallschirm und Tragegurte ist das längere Ende üblicherweise auf welcher Seite?

- a) Am Fangleinenende
- b) Am Tragegurt
- c) Die Einbaurichtung ist egal
- d) Das längere Ende kann auf allen vier Tragegurten unterschiedlich montiert werden

Frage 31: Welche Komponente eines Fallschirmes birgt den größten parasitären Widerstand?

- a) Der kollabierte Hilfsschirm
- b) Die Kappenoberseite
- c) Die Fangleinen
- d) Die Tragegurte

Frage 32: Der Gurt Type 8 hat welche Bruchlast und ist wie gekennzeichnet?

- a) Ca. 4000lbs (ca.1800kg) rote Markierung seitlich
- b) Ca. 2000lb (ca. 900kg) schwarze Mittellinie
- c) Ca. 7000lbs (ca. 3175kg) schwarze Markierung seitlich
- d) Ca. 4000lbs (ca. 1800kg) schwarze Mittellinie

Frage 33: Der Gurt Type 7 hat welche Bruchlast und ist wie gekennzeichnet?

- a) Ca. 6000lbs (ca.2700kg) gelbe Markierung seitlich
- b) Ca. 4000lbs (ca.1800kg) gelbe Markierung seitlich
- c) Ca. 4000lbs (ca.1800kg) schwarze Mittelmarkierung
- d) Ca. 6000lbs (ca.2700kg) rote Markierung seitlich

Frage 34: Der üblicherweise bei der Herstellung von Fallschirmkappen verwendete Size E-Faden hat welche Bruchlast?

- a) Ca. 8,5lbs (ca. 4kg)
- b) Ca. 2,5lbs (ca. 1,1kg)
- c) Ca. 4lbs (ca. 1,8kg)
- d) Ca. 16lbs (ca. 8kg)

Frage 35: Welche Gurttypen werden überwiegend für Haupttragegurte verwendet?

- a) Type 8 und Type 12
- b) Type 13 und Type 9
- c) Type 8, Type 17 und Type 7
- d) Type 17 und Type 13

Frage 36: Wann darf ein Cypres-Reserve-loop nicht silikoniert werden?

- a) Wenn dieser bereits Beschädigt ist
- b) Bei einer Klappenanzahl über 6 Klappen
- c) Bei Quick Loops und Loops für Teardrop Container
- d) Wenn der Cutter ganz unten liegt

Frage 37: Wie hoch ist die Bruchlast des roten Siegelgarns?

- a) Ca. 4,75lbs (ca. 2kg)
- b) Ca. 8lbs (ca. 3,5kg)
- c) Der Siegelgarn hat keine Bruchlast
- d) Ca. 16lbs (8kg)

Frage 38: Wozu wird der Gurt Type 12 verwendet?

- a) Brustgurtverlängerung
- b) Verstärkung, Abriebschutz, Confluence Wrap
- c) Fangleinenbefestigung
- d) Anschnallgurte

Frage 39: Aus wie vielen Einzelfasern muss das Reservekabel bestehen?

- a) 52
- b) 35
- c) 38
- d) 49

Frage 40: Wie viel sind 4 Inch?

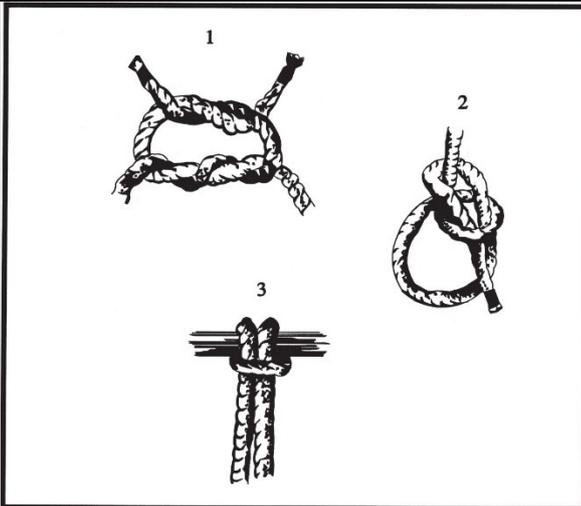
- a) Ca. 2,54cm
- b) Ca. 16cm
- c) Ca. 1 Fuß
- d) Ca. 10cm

Frage 41: Wie lange sind ca. 10 Fuß?

- a) Ca. 0,3 Meter
- b) Ca. 12 Inch
- c) Ca. 3 Meter
- d) Ca. 30 cm

Frage 42: Wie viel wiegen 22 Pfund?

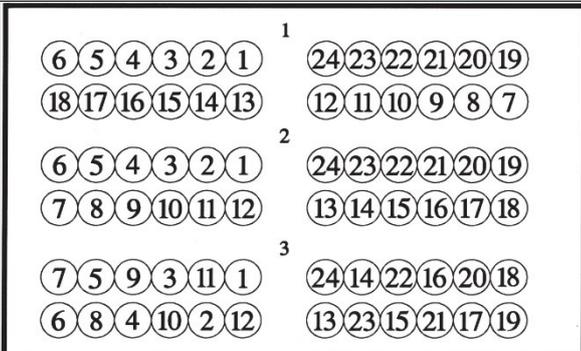
- a) Ca. 10 Kg
- b) Ca. 30 Unze
- c) Ca. 220 Gramm
- d) Ca. 1 Kg



Frage 43:

Welche Knoten sind hier Abgebildet? Beachte die richtige Zuordnung der Ziffer!

- a) 1= Larks head Knot (Ankerstich), 2= Bowline Knot (Palstek Knoten), 3= Surgeon Knot (Chirurgen Knoten)
- b) 1= Riggers Knot (Systembetreuer Knoten), 2= Bowline Knot (Palstek Knoten), 3= Larks head Knot (Bruchtalknoten)
- c) 1= Surgeon Knot (Chirurgen Knoten), 2= Bowline Knot (Palstek Knoten), 3= Larks head Knot (Ankerstich)
- d) 1= Binder Knot (Rigger Knoten), 2= Over Hand Knot (Überhand Knoten), 3= Bowline Knot (Schiffer Knoten)



Frage 44:

Die Richtige Anordnung der Rundkappen Fallschirmleinen am L-bar zeigt welches Bild?

- a) 1
- b) 2
- c) 3
- d) Keines

Frage 45: Bei der Inspektion stellst du fest, dass das System nicht lufttuchtig ist, was darfst du nicht machen?

- a) Dem Halter über die Umstände informieren, weshalb sein System nicht lufttuchtig ist
- b) Die Reserve Packen und das System freigeben.
- c) In den Dokumenten „NICHT LUFTTÜCHTIG“ vermerken und Grund eintragen.
- d) Das System nicht zur Benutzung freigeben